

Newsletter 2024



Liebe Nepal-Children-Family

Momentan sind viele Strassen und Wege in Nepal nur schwer passierbar. Der Lehmboden ist glitschig, die Rinnsale werden zu wilden Bächen, Murgänge und Steinschläge sind in steilem Gebiet zu erwarten. Der Sommermonsun dauert in Nepal durchschnittlich 105 Tage, Tendenz zunehmend. Zwischen 13. Juni und 23. September fallen etwa 80% der jährlichen Niederschläge. Dies mag etwas seltsam anmuten. Stellen wir uns Nepal doch eher kalt, gebirgig und schneebedeckt vor.





Nepal liegt geografisch betrachtet zwischen dem 25. und dem 30. nördlichen Breitengrad. Um es für uns besser verständlich darzustellen - die Kanarischen Inseln sind im Vergleich ebenfalls zwischen dem 25. und 27. Breitengrad auf der nördlichen Erdhalbkugel zu finden, was doch sehr erstaunt.

Auf den Kanarischen Inseln herrscht auf Meereshöhe das ganze Jahr über ein sehr mildes Klima. Die Durchschnittstemperaturen sinken im Dezember nicht unter 15°C und steigen im August nicht über 28°C.

In Nepal sind mit knapp 8700m die weltweit grössten Höhenunterschiede in einem einzigen Land anzutreffen. Der Gipfel des Mount Everest liegt auf 8848müM und das Terai im Süden auf 148 müM.

Es gibt grob **drei Klimazonen** zu unterscheiden:

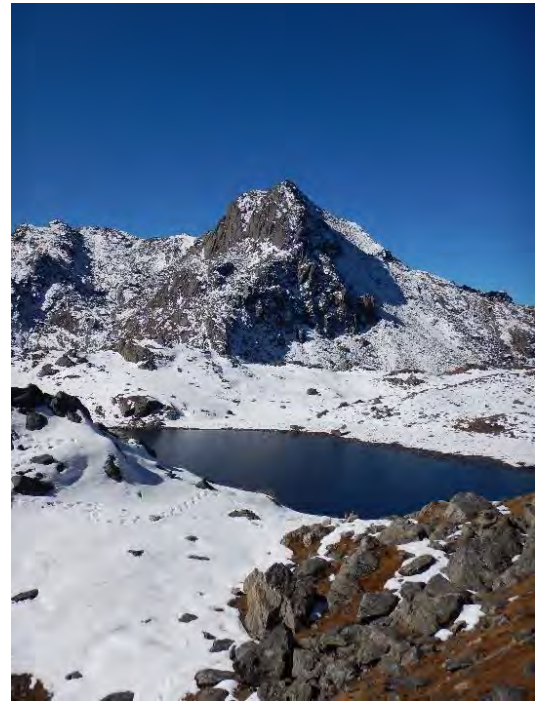
1. **Das Tiefland im Süden**, Terai, ist subtropisch mit heissen Sommern bis zu 40°C, drückend schwülem Monsun und milden und trockenen Wintern, welche kaum unter 10°C sinken. Kathmandu liegt in dieser Zone auf einer Höhe von 1310müM.



2. **Im Vorhimalaya oder Bergland** von ca. 1500 - 2400 müM herrscht gemässigttes Klima mit kühlen Wintern um die 10°C tagsüber bis knapp unter den Gefrierpunkt in der Nacht und Sommern um die 24°C.



3. Alpines Klima herrscht im Hochgebirge ab 3000 müM mit wechselhaftem Wetter, ewigem Eis und Temperaturen oft tief unter 0°C.



Von den 103 Schulkindern, welche Nepal Children Organisation Switzerland unterstützt, wohnen etwa ein Drittel im Tiefland, also im Kathmandu-Valley, im Gorka-Valley, in Sindhupalchok und im Nuwakot-Valley.

Zwei Drittel unserer Kinder leben im Vorhimalaya, zum Beispiel im Solukhumbu oder Khumbu auf einer Höhe von 2400 – 2800 müM.

Unsere Patenkinder schreiben im April die Jahresprüfungen und beenden das Schuljahr. Im Mai folgen die grossen Ferien. Die Schüler kehren nach Hause zurück. Zum Teil lernen sie bei den Vätern ein Handwerk, machen Botengänge oder tragen Lasten von Dorf zu Dorf. Jedes Kind wäscht von klein auf seine Kleider selbst mit Seife unter fliessendem Wasser am Brunnen. Früh lernen sie auch zerrissene Kleider nähen. Täglich müssen sie Blechteller und Töpfe draussen spülen. Kochen an offenem Feuer ist eher Männersache, während Frauen bei Wind und Wetter auf dem Feld arbeiten oder Tiere versorgen.



Der Mai ist die Zeit, als Dorf zusammenzuwachsen, Freundschaften zu pflegen, auf den Feldern zu arbeiten.

Im Juni beginnt das neue Schuljahr. Die Ergebnisse der Jahresprüfungen werden veröffentlicht. Jede Schule muss Kanchha Nurbu Sherpa bestätigen, ob die Kinder die Schule regelmässig besucht haben und ob sie das Schuljahr bestanden haben oder vielleicht wiederholen müssen.

In Nepal ist 2024 die Alphabetisierungsrate der Männer 75.58%, jene der Frauen 55.11%. Auf dem Land und in den ärmsten Gemeinden besuchen Kinder im allgemeinen und Mädchen im Besonderen seltener eine höhere Grund- oder Sekundarschule.

Die Schulabschlussquote hat sich hingegen positiv verändert: Auf allen Bildungsebenen schliessen 2023 Mädchen die Schule mit höherer Wahrscheinlichkeit ab, nämlich mit 61%. Jungs hingegen schliessen die untere Grundschulstufe mit 57% ab und die obere Grundschulstufe mit 53%.

NEPAL CHILDREN ORGANISATION SWITZERLAND NCOS bereitet für 2025 ein neues Projekt vor:

Wir planen und bauen ein Schülerwohnheim im Gebiet Taksindu, Solukhumbu. Den Schülern mit den längsten oder gefährlichsten Schulwegen (bis zu zweieinhalb Stunden) möchten wir diese nur Freitag Abend und Sonntag Morgen zumuten, besonders im Winter und während des Monsuns. Sie werden fleissig Hausaufgaben machen, bessere Noten schreiben und die Schule dadurch eher bis zu Ende besuchen.



Bild Besuch der Kinder im Solukhumbu, Nepal, Oktober 2022



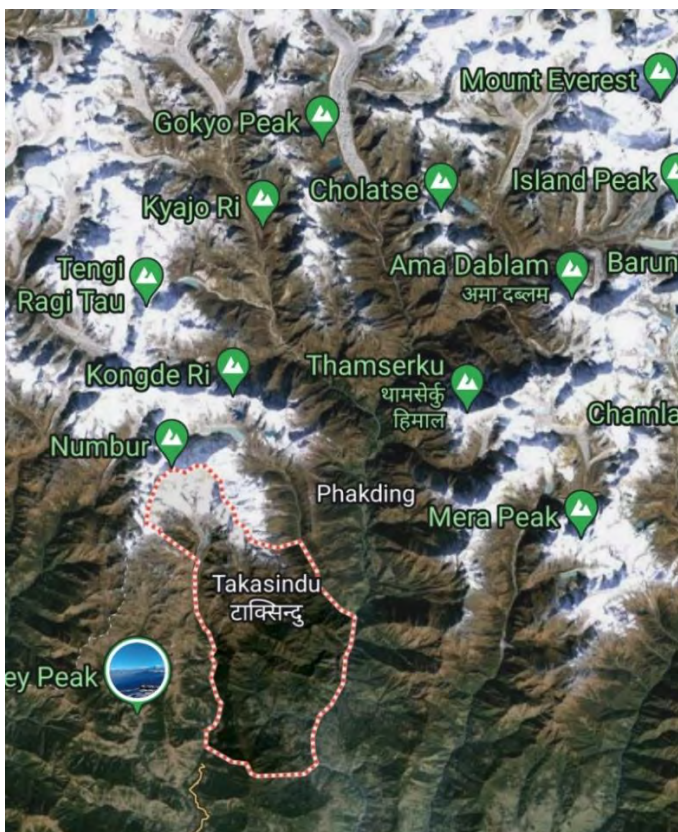
Kontaktadressen:
079 196 86 33 | info@nepalchildren.ch | nepalchildren.ch
Kaffeesbank Mischabel-Matterhorn, 3024 St. Niklaus
IBAN: CH13 8080 8003 0473 9383 4 | SWIFT: BIC: RAHFCH22



**«IL SOGNO DELLA SPERANZA»
DER TRAUM DER HOFFNUNG**

Wir sind eine Gruppe aus der Region Interlaken und bewirtschaften gemeinsam seit 2009 einen Rebberg im Piemont.

Mit unserer freiwilligen Arbeit können wir 3'000 bis 4'000 Flaschen Rotwein pro Jahr verkaufen. Den Erlös spenden wir an Kinderhilfswerke.



Die gesamte Ernte 2024 geht an ein Projekt von NEPAL CHILDREN ORGANISATION SWITZERLAND

Wer den Wein gerne probieren möchte & weitere Infos:

<https://ilsognodellasperanza.ch>



Der Erlös kommt vollumfänglich dem Bau eines Schülerwohnheims im Gebiet Takasindu in Nepal zugute. Die Chance auf Schulbildung ist zukunftsweisend.

Namaste

www.nepalchildren.ch

Ziele:

1. Den Oberstufenschülern eine gute Schulbildung bis zur 12. Klasse im Gebiet Taksindu ermöglichen.
2. Eine erschwingliche Übernachtungsmöglichkeit in der Nähe der Schule für Schulkinder ermöglichen.
3. Nach dem Aufbau will NCOS Verwaltung und Betrieb des Wohnheims dem Bezirk Taksindu übertragen.

Der definitive Standort des Wohnheims - Nunthala oder Phuleli - wird gerade mit den Vorsitzenden des Bezirkes, den Vertretern der Schulen und den betroffenen Gemeinden eruiert.

Kostenvoranschlag: 85'000.-\$ für den Bau des Schülerwohnheims.

Davon ist zwischen 15'000.-\$ bis 20'000.-\$ von «IL SOGNO DELLA SPERANZA» garantiert (je nach Ertrag der Weinernte). Tausend Dank für diesen tollen Grundstein!

Durch verschiedene, zum Teil schon geplante Anlässe und Angehen neuer Sponsoren sammelt NCOS insgesamt 70'000.-\$. Sobald dieser Betrag bereit steht, kann mit dem Bau begonnen werden!



Planst Du ein Familienfest oder einen Anlass:



Warum nicht eine Kasse aufstellen für den Bau dieses Schülerwohnheims?

Und das Beste zuletzt:



Alle Einsatzkleider vom RETTUNGSDIENST MATTERTAL in Grächen wurden von Franz und Fränzi ZenKlusen für einen Rettungsdienst in Nepal gespendet. Die zum Teil sogar neuen Jacken, Hosen, T-Shirts und Regenjacken sind inzwischen in Nepal angekommen. Fotos folgen. Vielen lieben Dank! So lebt der Rettungsdienst Mattertal doch noch weiter...



Im Namen des Vorstandes mit herzlichen Grüßen:

Eure Jeannine Pfammatter

NEPAL CHILDREN
ORGANISATION SWITZERLAND

Vorstand und Funktionäre 2024-2026

Webseite NCOS	Frazao Verena
Präsidentin	Pfammatter Jeannine
Aktuarin	Sarbach Brigitte
CD-Kontaktperson	Vorburger Hildy
Revisor	Werlen Reto
Kassierin/BH	Wyss Christine



Nepal Children Organisation Switzerland
Furkastrasse 617, CH 3985 Münster VS
IBAN CH13 8080 8003 0473 9183 4
Raiffeisenbank Mischabel-Matterhorn
Bahnhofstrasse 13-15
3924 St. Niklaus
IID 80808
BIC/SWIFT Code: RAIFCH22XXX

Antrag auf

- Mitgliedschaft** CHF 30.00/Jahr
mit Stimmrecht an der Mitgliederversammlung
- Paten- inkl. Mitgliedschaft** CHF 360.00/Jahr
mit Stimmrecht an der Mitgliederversammlung

Spende allgemein

- für Soforthilfe, Kinder ohne Paten und Projekte

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Datum: _____

Ort: _____

Unterschrift: _____

senden an: Nepal Children Organisation Switzerland
Jeannine Pfammatter, Furkastrasse 617, 3985 Münster VS

oder per Mail: info@nepalchildren.ch

*QR-Beleg/Rechnung folgt. Wenn irgendwie möglich, Beiträge bitte online einzahlen.
Die damit eingesparten Bankgebühren kommen so den Kindern zugute. Danke!*